

SG Herdwangen-Großschönach Ü-35 ist überraschend Baden Württembergischer Landesmeister

AH Ü-35 Landesmeisterschaft Baden Württemberg 2016

Die Geschichte der AH Ü-35 der SG Herdwangen-Großschönach hängt sich an wie ein fussballerisches Märchen aus "Tausend und einer Nacht". In der Saison 2014/2015 stellte der SV Großschönach, die Gemeinde Herdwangen-Schönach liegt rund zwölf Kilometer nördlich des Bodensees im Landkreis Sigmaringen, erstmals seit langen Jahren wieder eine AH Ü-35 Mannschaft. Ehemalige aktive Spieler und Spieler aus den Alten Herren bildeten dieses Team. Die Oldies aus Herdwangen-Schönach meldeten sich zur Ü-35-Futsal-Bezirksmeisterschaft und dem Bezirkspokal Bodensee, der unter dem Namen Rothaus Bezirkspokal Bodensee ausgetragen wird, an. Als Nobody gingen die Oldies des Kreisligisten A aus Großschönach an den Start.

Bei diesen beiden Wettbewerben brückelte die neu formierte Mannschaft gleich die Konkurrenz. Die Mannen aus dem Landkreis Sigmaringen gewannen in der Halle die Ü-35-Futsal-Bezirksmeisterschaft und auch den Rothaus Bezirkspokal Bodensee. Der Gewinn des Bezirkspokals berechnete das Team dann an der Teilnahme zum Südbadischen Ü-40 Verbandspokal und bei diesem Wettbewerb setzten sich die Old Boys aus Großschönach dann die Krone auf. Nach einem ungefährdeten Sieg im Viertelfinale und einem spannenden Halbfinale traf das Team des SVG am Samstag den 31.10.2015 im Finale auf den SV Lauf. In einer umkämpften Partie konnte der SVG sich am Ende mit 2:0 durchsetzen. Dadurch konnte die Mannschaft des SVG den Gewinn des Vereinspokals des Südbadischen Fußballverbandes der Ü-35 Mannschaften feiern.

Ein sensationeller Erfolg dieses "jungen Teams" der 2016 mit dem Sieg bei der Baden Württembergischen Ü-35 Landesmeisterschaft, an dem die besten AH Ü-35 Teams aus den Fussball Verbänden Baden, Württemberg und Südbaden teilnehmen, noch getoppt wurde. Am Samstag, den 09.Juli standen sich in Kleinschönach im Endspiel um die Baden-Württembergische Ü-35-Meisterschaft die SG Herdwangen-Großschönach (Südbaden) und der FC Laube 02 Heilbronn (Württemberg) gegenüber. Das Überraschungsteam aus Herdwangen-Großschönach ging als Außenseiter gegen den pokal- und meisterschaftserfahrenen FC Laube 02 Heilbronn in das Endspiel. Als der Favorit aus Heilbronn nach zwei Minuten auch noch durch Björn Becker in Führung ging, schien das Spiel seinen erwarteten Verlauf zu nehmen. Aber die Kicker aus Großschönach, um Spielgestalter Corc Taraca, hielten auf den regennassen Rasen dagegen. In der 15.Minute war es Taraca selbst, der zum 1:1 ausglich. Mit diesem Ergebnis wurden dann auch die Seiten gewechselt. Aus der Kabine kamen die Oldies der SG Herdwangen-Großschönach dann mit neuem Elan. Angetrieben von Corc Taraca setzten sie die FC Laube 02 Old Boys nun stark unter Druck. Ein Handspiel im Heilbronner Strafraum führte in der 58. Minute zu einem Elfmeter für die Großschönacher. Michael Rothweiler verwandelte sicher zum 2:1. Da es vor der Ausführung des Elfmeters zu einem Handgemenge kam, erhielt ein Heilbronner Spieler die gelb-rote Karte. Die dezimierten Kicker vom Neckar drängten nun auf den Ausgleich, die gute Großschönacher Abwehr und der sichere SV Torhüter ließen aber nichts mehr zu. So brachte ein Konter in der 79. Minute durch Nectad Fetic die endgültige Entscheidung. Mit 3:1 besiegte der Underdog den Favoriten und führte eine weitere Meisterschaft in seinem kurzen Bestehen an seine Fahne. Der größte Erfolg der Großschönacher Fussballer in ihrer 57 jährigen Vereins-Geschichte. Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä Ä